



Afrika und Europa: Partnerschaft in Wartestellung?

27.03.20 | 18 Uhr



© frei

Podiumsdiskussion

Afrika und Europa: Partnerschaft in Wartestellung?

27. März 2020 | 18 Uhr

im Hospitalhof

Büchsenstr. 33, 70174 Stuttgart

Afrikas Bevölkerung wird sich bis 2050 allen Prognosen nach verdoppeln. Durch den absehbaren Klimawandel stehen die Entwicklungschancen des Kontinents jedoch vor großen Herausforderungen. Afrika und Europa bilden schon allein durch die geografische Nähe eine Schicksalsgemeinschaft mit Blick auf Märkte, Migration, politische Sicherheit und Stabilität. Wie steht es um die Afrika-Strategie der Europäischen Union? Wie positionieren sich Deutschland und Frankreich zu diesem Thema?

Mit **Rainer Wieland**, MdEP und Vizepräsident des Europäischen Parlaments, **Christophe-André Frassa**, Sénateur und Vorsitzender der Gruppe ZentralAfrika, **Christian E. Rieck**, Experte für Entwicklungspolitik KAS und **Joy A. Alemazung**, Global Governance Institute, Brüssel.

Moderation: **Miranda Oben**.

Auftakt der Reihe „Der Aachener Vertrag: Neue deutsch-französische Impulse für Europa?“

Eintritt frei

Anmeldung unter:

info.stuttgart@institutfrançais.de, 0711 23925-13

Sprache Französisch / Deutsch

